



Didaktisch-methodische Hinweise

Allgemein:

Die Stunde ist für 45 Minuten konzipiert. Grundgedanke war es, ein realistisches Bild vom Lateinunterricht zu vermitteln, den Schülerinnen und Schülern zu zeigen, dass sie bereits erste, einfache Inhalte bearbeiten und verstehen können und dabei zu versuchen, sie bei ihrem Kenntnisstand abzuholen. Die verschiedenen Aufgaben sollen dabei die unterschiedlichen Inhalte des Lateinunterrichts widerspiegeln (siehe unten).

Benötigte Materialien:

- Kopiervorlage für die Schüler
- Ggf. Schaubild „Imperium Romanum“ (s. Seite 5)

Die Kopiervorlage hat den Vorteil, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeitsergebnisse mit nach Hause nehmen, sie dort den Eltern zeigen und die Schnupperstunde noch einmal reflektieren können.

Vorschlag für den Ablauf der Stunde:

Nach einer lateinischen Begrüßung (*Salvete discipuli discipulaeque! Salve, magister/magistra.*) und einer kurzen Einleitung lasse ich die Schülerinnen und Schüler mündlich und spontan Ideen zur Aufgabe 1 sammeln und notiere diese an der (interaktiven) Tafel (ca. 10 Min). Nun erst teile ich die KV aus und gehe mit den Schülerinnen und Schülern die Aufgabenstellungen der Punkte 2-5 durch. Dann bitte ich sie, sich die für sie wichtigsten Informationen der Gedankensammlung (Mind-Map) unter dem Punkt 1 auf ihrem Arbeitsblatt zu notieren und dann alleine oder mit dem Banknachbarn die Punkte 2-5 zu bearbeiten (ca. 15 Min). Für die Besprechung der Ergebnisse sowie die gemeinsame Bearbeitung des Punktes 6 werden noch einmal ca. 15 Min benötigt.

Aufgabe 1 (Realia / Persönlicher Bezug)

Als Einstieg in die Schnupperstunde sollen Stichwörter gesammelt werden, die die Schülerinnen und Schüler spontan mit Latein in Verbindung bringen. Die Lehrkraft hat hier moderierende Funktion, sie ergänzt ggf., kommentiert und kann z. B. auf Schaubildern (siehe Materialliste oben) nähere Informationen geben. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern bewusst zu machen, dass Latein nicht nur in der fernen Vergangenheit eine große Rolle spielte, sondern es heute immer noch tut.

Aufgabe 2 (Vokabelarbeit)

Oft ist ja ein Argument gegen das Fach Latein, dass Latein eine tote Sprache sei, die niemand mehr benötige. Hier soll gezeigt werden, wie präsent Latein in vielen Alltagsworten der deutschen Sprache ist und wie gut sich viele lateinische Vokabeln erkennen oder aus dem Deutschen und natürlich auch weiteren Sprachen ableiten lassen (und umgekehrt). Mit dem Ausfüllen der Schriftrolle haben die Schülerinnen und Schüler auch gleich ihre erste Vokabelliste angelegt – auch ein wichtiger Punkt der Lateinkarriere.

Aufgabe 3 (Vokabelarbeit / Sprachenvergleich)

In dieser Aufgabe stehen weniger Ähnlichkeiten in der Schreibweise (wie in Aufgabe 2) im Mittelpunkt, hier helfen eher Logik und Weltwissen, um die Aufgabenstellung zu lösen. So kann der Hinweis auf die Musik bei den Zahlen *duo* (das Duo), *tres* (Trio), *quattuor* (Quartett) und *octo* (Oktave) helfen. Der Verweis auf die deutschen Monatsnamen kann helfen, um mit der ggf. über die Musik bestimmte Zahl *octo* die Zahlen *septem*, *novem* und *decem* zu verbinden. Über die englische bzw. die französische Sprache lassen sich Zahlen wie *unus*, *quinque* und *sex* zuordnen. Ermutigen Sie die Schülerinnen und Schüler, auch Lücken zu lassen oder das „Risiko“ einzugehen, einen Fehler zu machen. Es soll ja eine erste Entdeckungsreise sein und keine Leistungskontrolle.

Aufgabe 4 (Textarbeit / Übersetzen)

Ein Schwerpunkt des Lateinunterrichtes ist die Arbeit an und mit Texten. Exemplarisch dafür sollen die Schülerinnen und Schüler hier drei kleine Sätze übersetzen, die einerseits lexikalisch transparent sind und andererseits jeweils von einem Bildimpuls begleitet werden. Für den Lehrer ergeben sich beim Vergleichen der Aufgabe Anknüpfungspunkte beim Thema Sizilien (1. Römische Provinz, Kornkammer Roms, ...), beim Namen Caesar (Bellum Gallicum, Kalender, Ende der Republik, Asterix, ...), beim Begriff Diktator, bei den römischen Namen Marcus und Corinna sowie beim Begriff und Bild des Tempels.

Aufgabe 5 (Realia / Geschichte)

Erfahrungsgemäß ist die geschichtliche Komponente des Lateinunterrichtes ein Entscheidungskriterium für junge Schülerinnen und Schüler, diese Fremdsprache zu wählen. Diese Aufgabe soll sowohl dieser Tatsache Rechnung tragen, als auch an das Vor- oder Allgemeinwissen anknüpfen, das sich Schülerinnen und Schüler häufig bereits in diesem Alter erarbeitet haben. Beim Vergleichen der Aufgabe bietet es sich an, die Schülerinnen und Schüler kurz die Sage/das geschichtliche Ereignis zu erläutern, u. U. bleibt sogar Zeit, auch auf die nicht zugeordneten Ereignisse einzugehen.

Aufgabe 6 (Realia / Latein im Alltag)

Diese Aufgabe soll den Bogen zum Anfang der Stunde schlagen, als die Schülerinnen und Schüler zusammengetragen haben, was sie mit Latein in Verbindung bringen und ihnen deutlich gemacht werden sollte, in wie vielen Lebensbereichen Latein eine Rolle spielt. Wenn man ganz aufmerksam seine Umwelt beobachtet, lässt sich Latein auch heute noch – in manchen Städten und Regionen mehr, in manchen weniger – an Gebäuden beobachten. Als neutrales und allgemeingültiges Beispiel soll hier eine Jahreszahl dienen. Zeigen Sie den Schülerinnen und Schülern aber gerne Inschriften auf bekannten lokalen Gebäuden. An solche Informationen werden sie sich später noch erinnern und vielleicht als Erkenntnis der Stunde zu Hause am Abendbrottisch erzählen.



1. Mein Latein

Was fällt dir ein, wenn du spontan an „Latein“ denkst? Sammelt und diskutiert eure Ergebnisse.



2. Ziemlich tot, dieses Latein

Aber stimmt das wirklich? Richtig ist, dass heute fast niemand mehr Latein spricht. Dennoch ist Latein weiter unter uns. Probiere es aus und schreibe die deutschen Wörter auf der Tafel neben die passenden lateinischen Wörter auf der Schriftrolle. Schaffst du es, alle Wörter zuzuordnen?



PORTA		CASEUS		SCHOLA	
MATER		INTRARE		FRUCTUS	Frucht
VINUM		FENESTRA		ROSA	
SCRIBERE		CAMERA		SACCUS	
CHARTA		RADIX		BESTIA	
CORBIS		CELLARIUM		CLASSIS	

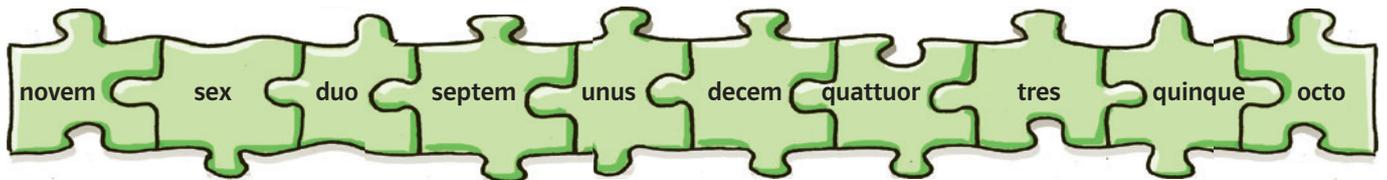
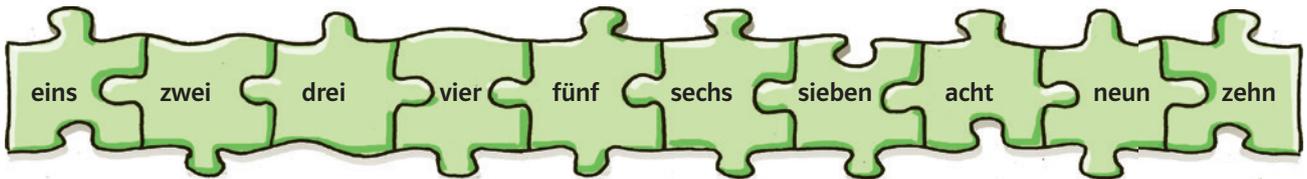
Das sind also deine ersten lateinischen Vokabeln.

Überraschend, wie viele alltägliche deutsche Wörter vom Latein abstammen, oder?



3. Zählen leicht gemacht

Auch beim Zählen hat sich die lateinische Sprache eingemischt. Denk doch mal an die Monate September bis Dezember oder an die Oktave im Musikunterricht. Jetzt kannst du bestimmt viele lateinische Zahlwörter richtig verstehen. Verbinde jeweils die deutschen und lateinischen Zahlwörter. Wenn du nicht mehr weiter weißt, helfen dir vielleicht die französischen Zahlwörter in den Ballons rechts. Das Französische hat sich nämlich auch aus dem Lateinischen entwickelt.



4. Latein kann ja jeder

Haben denn die Aufgaben mit einzelnen Wörtern gut funktioniert? Meinst du, du schaffst es schon, ganze Sätze zu verstehen? Schau dir die drei Bilder an und schreibe dann deinen Übersetzungsvorschlag neben den lateinischen Satz.

1. Sicilia insula est. _____
2. Caesar dictator est. _____
3. Marcus et Corinna in templo sunt. _____





5. Römische Geschichte und antike Sagen für Profis

Na, welche berühmte Sage oder welches wichtige geschichtliche Ereignis verbirgt sich hinter den folgenden Bildern? Ordne die richtige Lösung dem passenden Bild zu!









a) der Bau der Pyramiden

b) der Feldzug des Hannibal

c) die Entstehung der Welt

d) die Aufgaben des Herkules

e) der trojanische Krieg

f) die Gründung Roms

g) der Ausbruch des Vesuvs

h) der Bau des Kolosseums

6. Latein in deiner Nähe entdecken

Wenn du ganz aufmerksam bist, kannst du manchmal an alten Gebäuden ein lateinisches Sprichwort, eine kleine Inschrift oder eine Jahreszahl in römischen Zahlen entdecken. Kennst du so einen Ort in deiner Nähe? Diskutiert in eurer Klasse oder fragt euren Lehrer.



Eine römische Jahreszahl an einer Kirchenwand

7. Fragen?

Hier ist noch Platz für Fragen, die du nach der Schnupperstunde dem Lateinlehrer stellen kannst oder die du vielleicht zu Hause mit deinen Eltern diskutieren möchtest.

Lern Latein!





Lösungen und Lösungsvorschläge:

1. Mein Latein

(individuelle Lösungen)

Beispiellösung:

Caesar / Kolosseum / Römisches Reich / Sklaven / Gallischer Krieg / Kleopatra / romanische Sprachen / Augustus / Asterix / „tote“ Sprache / (Sprache der) Medizin / Rom

2. Ziemlich tot, dieses Latein

PORTA	Pforte	CASEUS	Käse	SCHOLA	Schule
MATER	Mutter	INTRARE	eintreten	FRUCTUS	Frucht
VINUM	Wein	FENESTRA	Fenster	ROSA	Rose
SCRIBERE	schreiben	CAMERA	Kammer	SACCUS	Sack
CHARTA	Karte	RADIX	Radieschen	BESTIA	Bestie
CORBIS	Korb	CELLARIUM	Keller	CLASSIS	Klasse

3. Zählen leicht gemacht

eins	zwei	drei	vier	fünf	sechs	sieben	acht	neun	zehn
unus	duo	tres	quattuor	quinque	sex	septem	octo	novem	decem

4. Latein kann ja jeder

1. Sicilia insula est.	Sizilien ist eine Insel.
2. Caesar dictator est.	Caesar ist ein Diktator.
3. Marcus et Corinna in templo sunt.	Marcus und Corinna sind im Tempel / in einem Tempel.

5. Römische Geschichte und Antike Sagen für Profis

Abbildung 1: g) der Ausbruch des Vesuvs

Abbildung 2: b) der Feldzug des Hannibal

Abbildung 3: d) die Aufgaben des Herkules

Abbildung 4: e) der trojanische Krieg

6. Latein in deiner Nähe entdecken

Die auf der Kirchenwand abgebildete römische Zahl steht für das Jahr 1705.